



Fédération Internationale des Communautés Educatives (Schweiz)

FICE Schweiz  
Pfingstweidstrasse 16  
8005 Zürich

Neu ab  
01.03.2024:

FICE Schweiz  
c/o Impact Hub Zürich,  
Sihlquai 131  
8005 Zürich

Email: [kontakt@fice.ch](mailto:kontakt@fice.ch); Web: [www.fice.ch](http://www.fice.ch); LinkedIn: [www.linkedin.com/company/ficeschweiz](https://www.linkedin.com/company/ficeschweiz)

Im Februar 2024

## Jahresbericht 2023 über die Aktivitäten der FICE Schweiz

FICE Schweiz engagiert sich für gute Qualität in der ausserfamiliären Kinder- und Jugendhilfe, so zum Beispiel in Pflegefamilien sowie Kinder- und Jugendheimen und setzt sich für Kinder in Risikosituationen und die Umsetzung der Rechte des Kindes ein. Ein besonderer Fokus gilt auch Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrung.

Im Hinblick auf diese Mission konnten Vorstand und engagierte Mitglieder der FICE Schweiz im Jahr 2023 wiederum Einiges erreichen, und zwar in den Bereichen:

- Ausbildung von angehenden Fachkräften
- Fachaustausch für FICE-Mitglieder
- Solidarität mit Kindern der Ukraine und weiteren Kindern mit Fluchterfahrung
- Qualitätsentwicklung und Forschung
- Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Netzwerken
- Leitung und Engagement bei der FICE International und dem FICE Europa Netzwerk
- Mitglieder und Vorstand der FICE Schweiz

### Ausbildung von angehenden Fachkräften

Seit dem Jahr 2013 führt die FICE Schweiz in Zusammenarbeit mit der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (Institut für Kindheit, Jugend und Familie) ein internationales Seminar für Bachelor-Studierende der Sozialpädagogik, Sozialarbeit und Gemeinwesensentwicklung durch. Vom 18. bis 20. Oktober 2023 fand das Seminar «Child and youth care services around the world» wiederum statt, diesmal mit dem Thema «Children in care and their social networks. International learnings: critical questions & creative practices». Anna Schmid (FICE Schweiz und Präsidentin FICE International) und [Samuel Keller](#) (ZHAW) gestalteten das Seminar gemeinsam mit der Gastdozierenden [Martine Tobé](#) (FICE Niederlande und Ko-Präsidentin FICE Europa Netzwerk). [Dr. Rawan Ibrahim](#) (Jordanien) sowie die über die FICE vermittelten Fachpersonen «aus eigener Erfahrung», aus der Praxis und/oder aus der Forschung [Dr. Larry Brendtro](#) (USA), [Denis Čulahović](#) (Serbien), [Dr. Kiran Modi](#) (Indien) und [Patrick Reason](#) (Brasilien; Generalsekretär FICE International) berichteten den Studierenden in Interviews aus ihrer Sicht.



Bereits im Februar 2023 hatte Anna Schmid zum dritten Mal in einer Lehrveranstaltung des Seminars «User Involvement» ebenfalls den [Creating Futures Ansatz](#) und Erkenntnisse aus dem Pionierprojekt mit Bachelor-Studierenden der ZHAW diskutiert.

In einer weiteren Lehrveranstaltung an der ZHAW (25.10.2023) mit dem Titel «Stationäre Heimerziehung» arbeitete [Patrick Seigerschmidt](#) (FICE Schweiz) mit den Studierenden des Hauptstudiums zur Thematik Fremdplatzierungen in Kinder- und Jugendheimen und teilte Einblicke aus seinem Berufsalltag.

### **Fachaustausch für FICE Mitglieder**

Die durch FICE Schweiz ermöglichte Teilnahme mit Fachaustausch an den Online-«Cafés» der FICE International wurde im Jahr 2023 von mehreren Mitgliedern der FICE Schweiz wahrgenommen. Die insgesamt sechs Veranstaltungen umfassten Fachpräsentationen aus dem FICE International Netzwerk über neuste Entwicklungen in der ausserfamiliären Kinder- und Jugendhilfe, gefolgt von angeregtem Austausch unter den jeweils 15 bis 20 Teilnehmenden aus verschiedenen Ländern.

Im November fand ein Live-Fachaustausch zu Creating Futures statt (siehe unten). Aus Ressourcen-Gründen konnte der geplante Probelauf von FICE Schweiz Online-Cafés im Jahr 2023 noch nicht stattfinden.

### **Solidarität mit Kindern der Ukraine und weiteren Kindern mit Fluchterfahrung**

Am 25. Januar konnte die Ukraine Education Platform (UKREDU), Mitglied der FICE International, bestätigen, dass die zweite Überweisung der FICE Schweiz von CHF 1'000 nach einiger Verzögerung aufgrund von Vorsichtsmassnahmen der Schweizer Bank endlich eingetroffen war. Damit wurden Zutaten für 1'000 Mahlzeitenportionen für Kinder und insbesondere Kleinkinder in Izyum / Region Charkiw zur Verfügung gestellt werden. UKREDU macht ausgezeichnete Arbeit, und Hilfe ist leider laufend nötig.



Kinder in der Ukraine, zu deren Ernährung die FICE Schweiz dank der Arbeit von UKREDU beitragen konnte.

Im März beteiligte sich die FICE Schweiz an der Unterzeichnung der FICE International des «[Joint statement on the forcible transfer, deportation, and adoption of children from Ukraine by Russia](#)». Gleichzeitig veröffentlichte der Tages-Anzeiger auf Initiative und Vermittlung von Anna Schmid einen [ganzseitigen Artikel](#) zu den von Russland entführten Kindern sowie, in dessen Infobox, ein Statement der FICE Schweiz.

FICE Schweiz ist laufend in Kontakt mit der Ukraine Education Platform UKREDU. Auf der Ebene von FICE International unterstützt Anna Schmid aktiv deren "Special Task Force Ukraine and Further Emergency Situations".

## Qualitätsentwicklung und Forschung

- **Creating Futures**

Das Jahr 2023 stand bei der Creating Futures Initiative im Zeichen des Übergangs vom Pionierprojekt zur Aufbauphase. Im März hiess die Stiftung Mercator Schweiz den Schlussbericht des von ihr finanzierten und von Anna Schmid geführten Pionierprojektes (2019 – 2022) gut, dies u.a. mit den Worten «Das nun abgeschlossene Projekt ist beeindruckend und die Umsetzung unter Coronabedingungen hat sehr viel Engagement und Gespür für das Wesentliche bewiesen.» Die FICE dankt der Stiftung herzlich für die Förderung des Pionierprojektes. Gleichzeitig bedauert sie, dass die Stiftung, wie sie mitteilte, unter ihrer neuen Strategie Jugendpartizipation nicht mehr fördert. Die FICE hält ihrerseits an Jugendpartizipation als hoch relevantem und zentralem Fokus ihres Engagements fest. Nicht nur ist Partizipation gemäss der UN Kinderrechtskonvention ein Recht des Kindes, sondern sie hat sich in verschiedenen Studien auch als hauptsächlicher Schutz- und Wirkfaktor bei der Förderung von Kindern und Jugendlichen gezeigt und muss, wie u.a. Creating Futures zeigt, als zentrales Element der nachhaltigen Qualitätsentwicklung in der ausserfamiliären Kinder- und Jugendhilfe verstanden werden.



Ende Februar ging die reichhaltige Creating Futures Website auf [www.creating-futures.net](http://www.creating-futures.net) «live», dies zunächst in deutscher Sprache. Auch eine ungarische Version wurde erstellt; ihre Veröffentlichung verzögerte sich jedoch aufgrund technischer Fragen. Ihre Seite [Filme und Texte](#) enthält jedoch bereits die vielen erfolgten Publikationen (Filme, Texte, Creating Futures Rap etc.) in allen vorhandenen Sprachversionen (Deutsch, Ungarisch, Englisch).



Im Mai erschien der erste Sammelband zu «[Partizipation in stationären Erziehungshilfen in der Schweiz](#)» (pdf gratis), welcher gar zwei, unabhängig voneinander verfasste, Artikel von FICE-Mitgliedern zu Creating Futures umfasst. Darin schildert Anna Schmid Creating Futures und seine [Ergebnisse von 2015 bis 2022](#). Die Stiftung Jugendnetzwerk beschreibt derweil in einem [eindrücklichen Bericht](#), zu welchen positiven Wirkungen Creating Futures bei ihren Jugendlichen und Mitarbeitenden sowie in der Organisation als Ganzes beigetragen hat. Patrick Seigerschmidt nahm zudem die Einladung der Stiftung ZKJ wahr, in deren internen Publikation Creating Futures darzustellen.

Am 31. März beschlossen die Mitglieder an der Generalversammlung, dass die FICE sich für die Ausbreitung und Weiterentwicklung von Creating Futures engagieren sollte. Die bisher mitwirkenden Organisationen in der Schweiz und Ungarn wollen ebenfalls Creating Futures bei sich weiter verankern und seine weitere Ausbreitung und Entwicklung fördern. Im Anschluss an die Generalversammlung arbeitete deshalb Anna Schmid im Austausch mit den bisher mitwirkenden und mittragenden Organisationen sowie dem FICE-Vorstand an einer Skalierungsstrategie und dem Design von Teilangeboten und -aktivitäten. Am 3. November hiess Präsident Patrick Seigerschmidt 20 Teilnehmende zum Fachaustausch über Creating Futures willkommen, darunter 10 Leitungspersonen und/oder Mitarbeitende und zwei Young Experts von bisher noch nicht mitwirkenden Heimen. Anna Schmid, Sandra Rüegg

(Stiftung Jugendnetzwerk), Rolf Tobler (Leitung Gfellergut) sowie zwei heute erwachsene ehemalige Young Experts und ein heute noch aktiver Young Expert gaben Einblick in das bisherige Creating Futures. Die Anwesenden diskutierten Creating Futures und die für 2024 geplanten Angebote mit grossem Interesse. Diese umfassen: 1) einen jährlichen Creating Futures Young Expert Exchange (Schweiz, Ungarn und neu Österreich) ab August 2024, 2) ein vier- bis sechsmal pro Jahr stattfindendes online Partizipationsforum zum Austausch über



gelingende Partizipationserfahrungen von Heimen, 3) die weitere Verankerung von Creating Futures in den bisherigen Heimen, 4) die Umsetzung von Creating Futures Entwicklungsprozessen in neuen Heimen und 5) ein Fachtag gegen Ende Jahr, bei welchem Erkenntnisse und Ideen aus all diesen Formaten mit der weiteren Fachwelt diskutiert werden können. Kurz vor Weihnachten sprach eine ungenannt bleiben wollende Stiftung der FICE Schweiz CHF 20'000 zur Ermöglichung allgemeiner Arbeiten, welche für die Skalierung und den Angebotsaufbau notwendig sind. Der Vorstand dankt der Stiftung herzlich für diese grundsätzlich wichtige und ermunternde Unterstützung! Da für den Young Expert Exchange im August zusätzlich zu den Eigenmitteln der mitwirkenden Heime weitere ca. CHF 20'000 an Drittmitteln benötigt werden, wurde zudem ebenfalls vor Weihnachten mit einem [Aufruf an die Mitglieder](#) und der Planung von Anträgen an Stiftungen begonnen.

- **Quality4Children - Standards für die ausserfamiliäre Betreuung von Kindern und Jugendlichen**

Auch im Jahr 2023 waren die Verbreitung und Umsetzung der Quality4Children Standards wichtiges Anliegen der FICE Schweiz. Sie engagiert sich für diese seit sie im Jahr 2004 den Schweizer Teil des Quality4Children Projektes geleitet hatte, in welchem mehrere hundert Kinder und Jugendliche in 35 europäischen Ländern an der Erarbeitung der Standards mitwirkten. Heute nutzen viele Organisationen und Fachpersonen in der Schweiz die Quality4Children Standards zur Qualitätsentwicklung und -überprüfung ihrer Arbeit. Im Mai 2023 wurde der Beitrag «Wie Standards, die gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen entwickelt wurden, im Alltag der Kinder- und Jugendhilfe wirksam werden können» der IG Quality4Children im oben genannten [Sammelband](#) veröffentlicht. Ende Jahr stand die FICE mit der IG in engem Austausch bezüglich der weiteren Förderung der Quality4Children Standards. Alle wichtigen Grundlagen zu den Standards sind seitens der FICE auf [www.quality4children.net](http://www.quality4children.net) zu finden.



- **FICE Europa Statement on the Importance of Kinship Care and its Equal Support**

Am 19. September unterzeichnete Präsident Patrick Seigerschmidt im Namen der FICE Schweiz und gemeinsam mit allen anderen nationalen Sektionen des FICE Europa Netzwerks das «[FICE Europa Statement on the Importance of Kinship Care and its Equal Support](#)». Dieses betont die wertvolle Rolle der Verwandtenpflege als entscheidende Alternative für Kinder und Jugendliche, die ein stabiles und förderndes Umfeld benötigen. Die Übernahme der Betreuung durch enge Verwandte oder Familienmitglieder spielt eine entscheidende Rolle bei der Gewährleistung von Kontinuität und emotionaler Unterstützung für Kinder, welche möglicherweise Brüche in ihrem Leben erfahren haben. Die Verwandtenpflege soll in allen europäischen Ländern als wesentliches Element innerhalb des Spektrums der alternativen Betreuung aktiv gefördert und erleichtert werden. Verwandtenpflegepersonen müssen dabei



Patrick Seigerschmidt unterzeichnet im Namen der FICE Schweiz

dieselbe finanzielle Unterstützung erhalten wie die reguläre Heimpflege sowie dieselbe professionelle Unterstützung wie herkömmliche Pflegeeltern. Verwandtenpflege muss in allen europäischen Ländern allgemein anerkannt, finanziert und professionell unterstützt werden. Einige Einblicke in die reichhaltigen Aktivitäten des FICE Europa Netzwerks finden sich auf dessen [Blog](#).

### **Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Netzwerken**

Die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Netzwerken ergänzt und bereichert die eigenen Arbeiten der FICE Schweiz. Im Jahr 2023 fand sie unter anderem wie folgt statt:

- Mit-Organisation des gemeinsamen internationalen Austauschprogramms mit dem Council for International Fellowship [CIF Schweiz](#) durch den FICE Schweiz Präsidenten Roland Stübi, welcher im April 2023 durch Patrick Seigerschmidt abgelöst wurde. Das Programm führte vom 22. März bis 7. April 2023 eine Gruppe von Fachpersonen der Kinder- und Jugendhilfe aus verschiedenen Ländern durch die Schweiz. Der Fachaustausch mit den Teilnehmenden bereicherte das Programm der FICE Schweiz Generalversammlung vom 31. März.
- Mitwirkung im Advisory Board des Forschungsprojektes «[Stationäre Erziehungshilfen im persönlichen Leben](#)» (StePLife) der Fachhochschulen OST und FHNW sowie im [International Network on Participation of Children in Alternative Care](#) (INPAC) durch FICE Schweiz Vorstandsmitglied Anna Schmid.

### **Leitung und Engagement bei der FICE International und dem FICE Europa Netzwerk**

Das Engagement für das weitere FICE Netzwerk ist seit jeher ein wichtiges Anliegen der FICE Schweiz. Seit dem Mai 2022 ist Vorstandsmitglied Anna Schmid gewählte Präsidentin der FICE International. Der ehemalige Präsident der FICE Schweiz, Rolf Widmer, hat an der Generalversammlung der FICE International am 18. September 2023 in Belgrad angekündigt, nach vielen Jahren des Engagements als Kassier und Mitglied des Executive Committees bzw. Coordinating Bodies der FICE International auf die nächste Generalversammlung hin zurückzutreten. Patrick Seigerschmidt, Präsident der FICE Schweiz seit April 2023, repräsentiert die FICE Schweiz als Delegierter bei der FICE International sowie beim FICE Europa Netzwerk. Der Vorstand dankt ihnen auch im Namen der Mitglieder der FICE Schweiz herzlich für ihr sehr grosses Engagement für die Anliegen und die Organisation von FICE International.

Weiterhin nimmt die FICE Schweiz zudem eine «Patinnenrolle» gegenüber der FICE Brasilien und dem ungarischen FICE-Netzwerk NENESZ wahr.

### **Ausserordentliche Generalversammlung und Federal Council der FICE International / Jubiläumskonferenz FICE Serbien vom 18. – 21. September in Belgrad /Serbien**

Im September nahmen seitens der FICE Schweiz Roland Stübi und Patrick Seigerschmidt an der ausserordentlichen Generalversammlung und dem Federal Council zum 75. Geburtstag der FICE International in Belgrad sowie an der Jubiläumskonferenz 20 Jahre FICE Serbien teil. FICE Schweiz Vorstandsmitglied Anna Schmid amtierte dort in ihrer Rolle als Präsidentin der FICE International, und Rolf Widmer, Mitglied und früherer Präsident der FICE Schweiz, in seiner Rolle als Kassier der FICE International.

In ihrer [Ansprache](#) zum 75. Geburtstag der FICE International betonte deren Präsidentin Anna Schmid zentrale Haltungen im Engagement für Kinder und Jugendliche, welche heute genauso wichtig für alle FICE-Mitglieder sind wie bei der Gründung der FICE im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen.



Gedenktafel zum 75. Geburtstag der FICE International

Ein inhaltlicher Fokus des Federal Councils lag auf den Themen «Quality in Care», «Special Task Force Ukraine and further Emergency Situations» und «Leaving Care and Empowerment». In letzter Arbeitsgruppe ist beispielsweise Vorstandsmitglied Patrick Seigerschmidt engagiert. Es ist selbstverständlich weiterhin möglich, dass einzelne Mitglieder der FICE Schweiz in den entsprechenden internationalen Arbeitsgruppen mitwirken (bitte Anfrage an [kontakt@fice.ch](mailto:kontakt@fice.ch)). Weitere Informationen, inklusive der bald erscheinende Jahresbericht der FICE International, finden sich auf der Website der FICE International [www.ficeinter.net](http://www.ficeinter.net).

### Mitglieder und Vorstand der FICE Schweiz

Generell kann das Jahr 2023 aus Sicht des Vorstands als Umbruchjahr bezeichnet werden. Neben dem Ausscheiden von Vorstandsmitglied Andrea Abraham stellte sich Roland Stübi nach 36 Jahren grossen Engagements in verschiedenen Rollen bei der Generalversammlung vom 31. März nicht mehr zur Wiederwahl als Präsident und zog sich aus der Vorstandsarbeit zurück. Patrick Seigerschmidt wurde als neuer Präsident der FICE Schweiz gewählt und übernahm das Amt des Kassiers ad interim. Das Protokoll der GV inklusive der Würdigung von Roland Stübi und Informationen zum anschliessenden Fachaustausch mit CIF (siehe oben) findet sich [hier](#), ebenso der ergänzende Zirkularbeschluss zum Jahresabschluss 2022.



Der Vorstand: Christoph Hug, Patrick Seigerschmidt, Anna Schmid sowie der abtretende Präsident Roland Stübi

Im Jahr 2023 zählte die FICE Schweiz nach der Aufnahme eines neuen Einzelmitglieds 62 Kollektiv- und 35 Einzelmitglieder. Der Vorstand möchte grundsätzlich mit noch mehr Mitgliedern als bisher bei konkreten Themen und Vorhaben aktiv zusammenarbeiten. Nach wie vor gibt es im Feld der Kinder- und Jugendhilfe viel zu tun und sind dafür vereinte Kräfte nötig. Der Vorstand hofft, mit dem vorliegenden Jahresbericht verschiedene interessante «Andock-Möglichkeiten» für Mitglieder aufzuzeigen, welche entweder bei bestehenden Aktivitäten mitmachen oder sich für neue Themen und Aktivitäten engagieren möchten. Interessensbekundungen auf [kontakt@fice.ch](mailto:kontakt@fice.ch) sind jederzeit herzlich willkommen!

An zahlreichen Sitzungen und Treffen arbeitete der Vorstand im Jahr 2023 neben anderen wichtigen Geschäften an Fragen und Lösungen zur weiterhin sich aufdrängenden Frage der Vorstandszusammensetzung. Der Rücktritt des weiteren sehr erfahrenen, langjährigen Vorstandsmitglieds Christoph Hug als Aktuar per Generalversammlung 2025 steht an. Die verbleibenden Vorstandsmitglieder müssen um weitere, ebenfalls sehr engagierte Personen ergänzt werden, um gemeinsam FICE in die Zukunft zu führen. Mitdenken und Vorschläge zu diesem Thema aus dem Kreis der Mitglieder sind dem Vorstand unter [kontakt@fice.ch](mailto:kontakt@fice.ch) jederzeit herzlich willkommen.

Für die Buchhaltung und den Abschluss der Jahresrechnung 2022 wurde das Lehrbüro des Sozialpädagogischen Zentrums Gfellergut durch die Buchhaltungsfabrik AG abgelöst. Der Vorstand freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit Cédéric Zeller und seinem Team und dankt für die Bereitschaft, diese wichtige Aufgabe zu übernehmen. Für die Revision bedankt sich der Vorstand bei Bettina Berger und der Viktoria-Stiftung Richigen.

Der Vorstand dankt allen im Jahr 2023 in der FICE Schweiz engagierten Mitgliedern herzlich. Er freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihnen zugunsten von Kindern, Jugendlichen und der Qualität der Kinder- und Jugendhilfe sowie zugunsten der kontinuierlichen Weiterentwicklung der FICE Schweiz.

Der Vorstand der FICE Schweiz: Christoph Hug, Anna Schmid, Patrick Seigerschmidt